



Weite Teile Frankreichs werden ab Sonntag, dem 13. August, und den folgenden Tagen von Gewittern betroffen sein.

In Frankreich herrschen seit Mitte der Woche wieder sommerliche Temperaturen, aber dies wird in weiten Teilen Frankreichs wohl nicht mehr lange anhalten. Ab Samstag, dem 12. August, wird der Himmel in der nördlichen Hälfte des Landes bedeckt sein und es wird einige Regenschauer geben.

Ab Sonntag, dem 13. August, wird das Wetter in den meisten Teilen des Landes gewittrig werden. "In einer südwestlichen Strömung wird das Wetter unbeständiger, vor allem auf einer Südwest-Nordost-Achse können sich gewittrige Schauer bilden", prognostoziert Météo France.

Die Intensität dieser Gewitter ist noch nicht abzusehen. Die Temperaturen werden leicht sinken, sollen aber vom Limousin bis zur Bourgogne nahe an den saisonalen Werten liegen. Im Südosten wird es auch am Sonntag warm und sonnig bleiben.

Montag 14. August

Ab Montag soll sich die Lage am französischen Himmel deutlich verschlechtern. Die gewittrigen Schauer werden einen Großteil des Landes vom Südwesten bis zum Nordosten betreffen. Nur der Nordwesten und Südosten werden trotz einiger Wolken im Großen und Ganzen von den Gewittern verschont bleiben.

Laut Météo France wird es auch am Dienstag und Mittwoch "gewittrige Schauer, deren Schweregrad noch zu präzisieren ist" in weiten Teilen Frankreichs geben.